Restaurant Schark

Restaurant Schark - Restaurant des aserbaidschanischen Unternehmers Cəmil Ağazadə. Nachfolger des Restaurant Azerbajdžan.

Geschichte

Am 14. August 1927 feierlich eröffnet.[1)] Zur Unterhaltung der Gäste trat ab Oktober der populäre russische Sänger und Unterhaltungskünstler N.F. Grinevskij auf.[2)] Um den Jahreswechsel 1927/28 wieder geschlossen, anschließend Zwangsräumung.

Bilder



Annonce für zwei lustige Abende "In den Bergen Kaukasiens": Quelle: Rul' v. 16....

Adressen

Uhlandstraße 20–21

Referenzen

[1)] Dieser Eintrag stützt sich - so nicht anders angegeben - auf: Johannes Schnelle: „... und im Inneren empfängt einen der Orient.“ Cəmil Ağazadə und seine Orientrestaurants im Berlin der Zwischenkriegszeit, in: Die junge Mommsen, Bd. 2, 2020, S. 14f.
[2)] Vgl. z.B.: „Ugol' Grinevskogo“, in: Rul' v. 9. Oktober 1927, S. 9.

Schlagworte

gastronomie, charlottenburg-wilmersdorf

Empfohlene Zitierweise

Restaurant Schark, in: Kavkazskij Berlin. Nachschlagewerk zur kaukasischen Emigration im Berlin der Zwischenkriegszeit (https://kavkazskij-berlin.de/doku.php?id=unternehmen:restaurant_schark), abgerufen am 2026/11/01 15:44.

- Twitter
- Reddit
- Facebook

- Vk
- Email

From:
https://kavkazskij-berlin.de/ - **Кавказскій Берлинъ**

Permanent link:
https://kavkazskij-berlin.de/doku.php?id=unternehmen:restaurant_schark&rev=1644493757

Last update: **2022/02/10 11:49**